

## **Bronze für Oberndorfer Judoka bei der WM Ü 30 in Budapest**

Zur zweiten offiziellen Weltmeisterschaft der Judoka über 30 Jahre waren 960 Teilnehmer aus 48 Nationen aus aller Welt am Start. Die Wettkämpfe fanden an 3 Tagen in der Messehalle im Hungexpogelände in Budapest (Ungarn) statt. Deutsche Athleten erkämpften neun Weltmeistertitel, 16 Vize-WM-Titel und 16 Bronzemedailen.

Darüber hinaus belegten deutsche Athleten weitere zwölf fünfte und 15 siebte Plätze.

Damit steht Deutschland in der Nationenwertung an vierter Stelle.

Unter den Teilnehmern waren auch die Judokas vom TV Oberndorf vertreten.

In der Klasse F5 über 78 kg startete Gabriele Dwinger und sicherte sich die Bronzemedaille. Ihren Vize-WM-Titel von 2009 konnte sie nicht verteidigen, da sie verletzungsbedingt nicht weiterkämpfen konnte. Bei der anschließenden Siegerehrung konnte sie nicht teilnehmen, da sie zur der Zeit in der Notaufnahme im Budapester Unfallzentrum war. In der Kategorie belegte Deutschland die ersten 3 Plätze. Die Bronzemedaille wurde ihr dann am Abend am Krankenbett überreicht, wo sie telefonisch auch von Ihrer Gegnerin Besserungswünsche erhalten hat.

In der Klasse M5 bis 100 kg startete Istvan Dwinger. Bei ihm lief es nicht ganz so erfolgreich. Den ersten Kampf hat er mit einem Strafpunkt verloren. Da sein Gegner im 3. Kampf ausschied, war für ihn das Turnier damit auch schon beendet.



Die nächste größere Meisterschaft ist auch schon geplant. Vom 07. bis 10. Oktober finden in Porec (Kroatien) die EM Ü 30 statt.

Istvan Dwinger/Abteilungsleiter Judo